

Was ist FAIRTRADE?

FAIRTRADE ist eine gemeinnützige Organisation, die das FAIRTRADE-Siegel für fair gehandelte Produkte vergibt. FAIRTRADE setzt sich ein für menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen von Kleinbauernfamilien und Beschäftigten in Afrika, Lateinamerika und Asien.

Höhere Einkommen und Löhne sowie internationale Standards

Der Kauf FAIRTRADE-zertifizierter Produkte stärkt Menschen im Anbau, die in FAIRTRADE-zertifizierten Kleinbauernkooperativen oder Betrieben arbeiten. Sie erhalten für ihre Produkte einen stabilen Mindestpreis und eine zusätzliche FAIRTRADE-Prämie, über deren Verwendung sie in einem demokratischen Prozess selbst entscheiden.

Die FAIRTRADE-Standards sind das Regelwerk, das alle Beteiligten entlang der gesamten Wertschöpfungskette einhalten müssen. Die [Standards](#) umfassen soziale, ökologische und ökonomische Kriterien, die von der unabhängigen Zertifizierungsgesellschaft FLOCERT vor Ort überprüft werden.

FAIRTRADE verbietet Diskriminierung und ausbeuterische Kinderarbeit, fördert den Umwelt- und Klimaschutz und unterstützt die Menschen im Ursprung durch Schulungen und Beratung vor Ort.



Kleinbauernfamilien stärken

Kleinbäuerliche Betriebe haben auf dem Weltmarkt eine schwache Position, obwohl sie ein Drittel der weltweit konsumierten Nahrungsmittel produzieren. FAIRTRADE verschafft ihnen Gehör.



Klimawandel begegnen

FAIRTRADE hilft, die Menge der Treibhausgasemissionen in Lieferketten zu reduzieren und unterstützt Kleinbauern-Genossenschaften und Farmen bei der Anpassung an die Auswirkungen von Klimaveränderungen.



Kinderrechte durchsetzen

FAIRTRADE verbietet ausbeuterische Kinder- und Zwangsarbeit, bekämpft deren Ursachen und setzt sich dafür ein, dass Kinder eine angemessene Schulbildung erhalten.



Geschlechtergerechtigkeit fördern

Die FAIRTRADE-Standards geben vor, dass Produzentenorganisationen Frauen ausdrücklich und nachweislich fördern müssen, um deren ökonomische und soziale Situation zu verbessern.



Rechte von Beschäftigten sichern

FAIRTRADE unterstützt Arbeiter*innen im Globalen Süden dabei, sich ihrer Rechte bewusst zu werden, sich gewerkschaftlich zu organisieren und ihre Teilhabe an Entscheidungsprozessen zu stärken.



Zahlen und Fakten

1,9 Millionen

Kleinbäuer*innen und Beschäftigte in 71 Ländern des Globalen Südens organisieren sich in 1.880 FAIRTRADE-zertifizierten Produzentenorganisationen.

93 Prozent

der Konsument*innen in Österreich kennen das FAIRTRADE-Siegel.

2020 erhielten Kleinbauern-Kooperativen und Farmen für FAIRTRADE-zertifizierte Rohstoffe wie Kakao, Kaffee und Bananen insgesamt

191 Millionen €

FAIRTRADE-Prämie.

FAIRTRADE-Produkte werden in **131 Ländern** weltweit verkauft.



FAIRTRADE / Fairpicture / Nipah Dennis

Community-Kampagnen: FAIRTRADE-Towns, FAIRTRADE-Schools, FAIRTRADE-Universities

Mach dich in deiner Gemeinde, Stadt oder Schule stark für nachhaltigeren Konsum und mehr Fairness im Welthandel.

FAIRTRADE-Gastropartnerschaft

Die Gastropartnerschaft ist ein kostenloses Tool für Betriebe, mit dem die Verwendung von FAIRTRADE-zertifizierten Produkten wie z. B. Kaffee sichtbar gemacht wird. Restaurants, Cafés und Kantinen profitieren von gemeinsamen Aktionen und scheinen auch online im FAIRTRADE-Gastrofinder auf.

Aktionen: Flower Power, Fashion Revolution, Fair in den Tag, Faire Woche, Sweet Revolution



Ob mit Info-Ständen, Ausstellungen, Mitmach-Events oder über Social-Media: Es gibt viele Möglichkeiten, sich mit kreativen Aktionen über das gesamte Jahr für den fairen Handel zu engagieren.

FAIRTRADE Österreich

Ölzeltgasse 3, Stiege 1, Top 9A
A – 1030 Wien
Tel: +43 1 533 09 56
office@fairtrade.at
www.fairtrade.at

FAIRTRADE wirkt!

✦ Zahlreiche Studien von unabhängigen Instituten sowie auch das Monitoring-System von Fairtrade International belegen, dass der faire Handel die Menschen im Ursprung stärkt. FAIRTRADE ermöglicht mehr wirtschaftliche Stabilität und mehr Teilhabe für die Kleinbäuerinnen, Kleinbauern und Beschäftigten in zertifizierten Betrieben.



FAIRTRADE unterstützt die globalen Nachhaltigkeitsziele

✦ Die von den Vereinten Nationen verabschiedeten 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) haben zum Ziel, die Welt bis 2030 gerechter und nachhaltiger zu gestalten. Der faire Handel wirkt in alle SDGs hinein, insbesondere in Ziel 12: nachhaltiger Konsum und Produktion.

Welchen Herausforderungen die Menschen am Anfang der Produktionsketten unseres täglichen Konsums gegenüberstehen, verdeutlicht der Film „Make the world a better place – Fairtrade und die globalen Nachhaltigkeitsziele“ (verfügbar über: Der Fairtrade Kanal/ Youtube).

FAIRTRADE ist eine weltweite Bewegung

✦ Neben dem bewussten Konsum von FAIRTRADE-Produkten gibt es noch viele weitere Möglichkeiten, sich für den fairen Handel zu engagieren, etwa im Rahmen unserer Community-Kampagnen, unserem FairActivists-Programm oder unserem Freiwilligen-Netzwerk. Darüber hinaus kann jede und jeder das ganze Jahr über im Rahmen spannender Aktionen für mehr fairen Handel aktiv werden und gemeinsam mit uns mehr Bewusstsein für einen nachhaltigen Konsum schaffen. Werde Teil der globalen FAIRTRADE-Bewegung – wir unterstützen dich dabei!

FAIRTRADE ist einzigartig



FAIRTRADE ist ein globales Nachhaltigkeitssystem. Die Kleinbauernfamilien und Beschäftigten sind mit 50 Prozent Stimmanteil gleichberechtigt an allen wichtigen Entscheidungen des FAIRTRADE-Systems beteiligt. Das ist einzigartig unter den Nachhaltigkeitsinitiativen.



FAIRTRADE
ÖSTERREICH